

# „WAS MACHT EIGENTLICH ...?“

## Industriemechaniker Produktions- und Fertigungstechnik

Im HB-Kurier II 2018 haben wir mit einer neuen Artikelreihe begonnen, die Berufe und Tätigkeiten in der Drahtweberei und Maschinenfabrik vorstellt. In dieser

Ausgabe beantwortet Iwo Gerling Fragen rund um sein Tätigkeitsfeld in der Drahtweberei.

### Iwo Gerling: „Haarfeine Drähte erfordern viel Fingerspitzengefühl und Geduld.“



**Profil:** Iwo Gerling  
27 Jahre  
Mitarbeiter der Drahtweberei  
2011 – 2016 Abteilung Webvorbereitung  
2017 Abteilung Architektur-Gewebe  
Seit 2018 Abteilung Materialwirtschaft 3,  
zz. hauptsächlich Projektarbeit  
Seit elf Jahren bei uns tätig

Ausbildung:  
Realschulabschluss  
Schülerpraktikum bei HAVER & BOECKER  
2007 bis 2011 Ausbildung zum  
Industriemechaniker – Produktions- und  
Fertigungstechnik (3,5 Jahre)  
Fachabitur parallel zur Ausbildung  
Duales Studium bei HAVER & BOECKER  
zum Bachelor of Engineering,  
zz. finale Phase

*Was hat Sie bewogen, den Beruf des Industriemechanikers zu erlernen?*

„Technik und Mechanik haben mich immer schon interessiert. Während eines Schülerpraktikums hat mir in der Drahtweberei besonders der Werkzeug- und Webstuhlbau gefallen. In der Webvorbereitung hat mich der Umgang mit feinsten Drähten beeindruckt. Es hat sich gezeigt, dass ich die Fingerfertigkeit und Geduld dafür habe. Der Beruf bietet die Möglichkeit zur Weiterbildung zum Meister, Techniker oder einem technischen Studium. Das war für mich von Anfang an wichtig.“

*Welche Tätigkeiten haben Sie im erlernten Beruf bislang ausgeübt?*

„Als Industriemechaniker mit der Fachrichtung Produktions- und Fertigungstechnik kann man in verschiedenen Bereichen der Drahtgewebeproduktion arbeiten und hat es mit programmierbaren Webautomaten und automatisierten Produktionsanlagen zur Herstellung recht komplexer Produkte zu tun. In der Webvorbereitung habe ich Maschinen unterschiedlicher Komplexität eingerichtet und Kettbäume vorbereitet: Aufsetzmaschinen eingerichtet, Drähte vermessen und aufgesetzt. Ich konnte erste Erfahrungen

als unterstützender „Schichtleiter“ in der Fertigung von Architektur-Geweben sammeln, wobei es um das Planen und Steuern von Arbeitsabläufen geht. Aktuell arbeite ich als Teilprojektleiter für die SAP-Entwicklung in den Bereichen Architektur, Spannkantenfertigung und Spansservice.“

**Gibt es besondere Herausforderungen in der Webvorbereitung?**

„Haarfeine Drähte mit Durchmessern von unter 0,05 mm erfordern viel Fingerspitzengefühl. Zusätzlich ist Geduld wichtig, da diese Feinstdrähte beim Aufsetzen reißen können. Derartige Fehler müssen behoben werden, damit diese „Kettbrüche“ während des Webens anschließend keine Schwierigkeiten bereiten oder Webfehler hervorrufen.“

**Welche Fortbildungsmöglichkeiten haben Sie bislang ergriffen?**

„Während meiner Ausbildung habe ich das Fachabitur gemacht und im Anschluss ein duales Studium zum Bachelor of Engineering begonnen. Unser Ausbil-

dungsjahrgang war der erste, der das Angebot der HAVER Academy nutzen konnte, parallel zur Ausbildung oder zum Beruf zu studieren. Zurzeit schreibe ich meine Bachelor-Arbeit.

Die HAVER Academy bietet viele interessante Fortbildungskurse. Während meiner Zeit in der Webvorbereitung habe ich einen Kurs zum Brandschutzbeauftragten für die Webvorbereitung und einen zum Projektmanagement besucht.“

**Wie haben Sie ein Thema für Ihre Bachelor-Arbeit gefunden?**

„Ich habe mich an Detlef John, Leiter Technik, gewandt. Er hat ein perfekt auf mich zugeschnittenes Thema vorbereitet. Es ist Teil des Smart-Factory-Projekts in der Webvorbereitung.“

**Welche beruflichen Perspektiven und Ziele haben Sie?**

„Ich arbeite gern bei HAVER & BOECKER, weil hier eine familiäre Betriebskultur herrscht. Meine beruflichen Perspektiven sehe ich weiterhin in der Projektentwicklung.“

Judith Ahlke



**INDUSTRIEMECHANIKER/-IN PRODUKTIONSTECHNIK**

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre  
 Berufsschule: Berufskolleg Beckum  
 Eignungsprofil: Interesse an der Einrichtung und Instandhaltung von Maschinen und Produktionsanlagen, Sorgfalt, strukturierte Arbeitsweise und Teamfähigkeit, handwerkliches Geschick und technisches Verständnis

**Perspektiven bei HAVER & BOECKER:**

vielseitige Einsatzmöglichkeiten in Bereichen der Drahtgewebeproduktion, Aufstiegschancen zum Meister oder Techniker, mit Hochschul-/Fachhochschulreife kann ein Studium absolviert werden, weitere Aufstiegsmöglichkeiten bei entsprechender Weiterbildung